

Medieninformation

149 / 2021
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartner
Christian Schünemann (cs)
Christina Friedrich (cf)
Karolin Hemp (kh)
Ulrike Heinrich (uh)
Annekatrien Liebisch (al)

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
 - 4007
 - 4008
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
10. März 2021

Ausgewählte Meldung

Mehrere Fälle von Sachbeschädigung aufgeklärt

Zeit: 28.10.2020 bis 27.12.2020
Ort: Limbach-Oberfrohna

Umgetretene Stromverteilerkästen, herausgerissene Pflanzen und Graffiti-Schmierereien - im Stadtgebiet von Limbach-Oberfrohna häuften sich in den vergangenen Monaten Fälle von Vandalismus. Einige davon konnte die Polizeidirektion Zwickau nun aufklären.

Kurz nachdem die Stadt Limbach-Oberfrohna eine Belohnung von 1.000 Euro für sachdienliche Hinweise ausgesetzt hatte, meldete sich im Januar 2021 ein Zeuge im Polizeirevier Glauchau, der Angaben zur Zerstörung mehrerer Stromverteilerkästen im Dezember 2020 machen konnte. In der Folge ermittelten die zuständigen Polizeibeamten zwei 15-jährige Tatverdächtige, die sich schließlich geständig zeigten. Geklärt werden konnte außerdem, dass im Oktober 2020 ein Kind den Toilettensitz in der öffentlichen Toilette mit blauer Farbe beschmiert und die Pflanzen auf dem Spielplatzgelände zerstört hatte.

„Ich freue mich sehr über den Ermittlungserfolg durch die Polizei, zu dem die ausgesetzte Belohnung wesentlich beigetragen hat. Ich hatte mich entschieden, neue Wege gegen Vandalismus zu gehen und diese auszuloben - schön, dass es gleich Erfolg hatte“, erklärte Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel. (al)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Vogtlandkreis

Beim Rangieren anderes Fahrzeug beschädigt

Zeit: 09.03.2021, 09:25 Uhr
Ort: Plauen

Am Dienstagvormittag befuhr eine 79-jährige Citroen-Fahrerin die Bahnhofstraße. Sie bemerkte die dort aufgestellten Poller und wendete ihr Fahrzeug. Dabei stieß sie an einen geparkten Peugeot. Verletzt wurde niemand. Der insgesamt entstandene Sachschaden ist auf rund 3.000 Euro geschätzt worden. (cs)

Zusammenstoß mit Straßenbahn

Zeit: 09.03.2021, 14:25 Uhr
Ort: Plauen

Am Dienstagnachmittag befuhr ein 31-jähriger VW-Fahrer die Kleinfriesener Straße und bog nach rechts in ein Grundstück ab. Dabei stieß er gegen die in gleicher Richtung fahrenden Straßenbahn. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Der insgesamt entstandene Sachschaden ist auf rund 5.000 Euro geschätzt worden. Der VW war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. (cs)

Fahrer flüchtet nach Unfall

Zeit: 09.03.2021, gegen 07:00 Uhr
Ort: Klingenthal, OT Zwota

Zu einer Unfallflucht kam es am Dienstagmorgen im Bereich Alter Weg / Schlossberg. Ein Unbekannter befuhr die Bergstraße in Richtung Alter Weg, als ihm auf Höhe der Einmündung Schlossberg ein Linienbus entgegenkam. Obwohl die Fahrbahn an besagter Stelle verengt ist, fuhr der Unbekannte weiter und streifte infolge dessen den Bus und die Schutzplanke. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 3.000 Euro.

Zeugen, die den Unfall beobachtet haben oder sachdienlichen Hinweise zum unbekanntem Fahrzeugführer geben können, werden gebeten sich im Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter der Telefonnummer 03744 2550 zu melden. (uh)

Landkreis Zwickau

Kettensäge aus Kindertagesstätte gestohlen

Zeit: 05.03.2021, gegen 19:00 Uhr, bis 09.03.2021, gegen 07:45 Uhr

Ort: Zwickau; OT Eckersbach

Am Dienstagmorgen stellte ein Mitarbeiter einer Kindertagesstätte an der Salutstraße einen Einbruch in einem Geräteschuppen fest. Unbekannte Täter hatten die Vorhängeeinrichtung des Schlosses beschädigt und aus dem Schuppen eine Stihl Kettensäge im Wert von 500 Euro entwendet.

Wer hat zwischen Freitagabend und Dienstagmorgen verdächtige Personen auf dem Kita-Gelände bemerkt? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier Zwickau unter 0375 44580 zu melden. (al)

Versuchter Betrug via YouTube

Zeit: 01.03.2021 bis 09.03.2021

Ort: Hartmannsdorf bei Kirchberg

Eine 13-Jährige las Ende Februar in der Kommentarspalte unter einem YouTube-Video von einer angeblichen Seniorin, die ihr Vermögen von rund 600.000 Euro verschenken wolle. Die Teenagerin nahm per Email Kontakt mit dem vermeintlichen Notar der Spenderin auf und wurde informiert, dass ein Erwachsener die Vermögensübertragung abwickeln müsse. Daraufhin schaltete das Mädchen ihren Vater ein, der in den Emailverkehr einstieg. Als der Notar eine Bearbeitungsgebühr von 515 Euro forderte, die sich aus rechtlichen Gründen nicht von der Vermögenssumme abziehen ließe, wurde der Vater stutzig und überprüfte die Daten des vorgeblichen Juristen. Weil die Suche ins Leere lief, brach er den Kontakt ab und erstattete bei der Polizei Anzeige. Zu einer Geldtransaktion war es nicht gekommen, allerdings hatte der Vater Kopien von Ausweisdokumenten an den Betrüger geschickt. (al)

Zwei Rehe springen vor Kleinlastwagen

Zeit: 09.03.2021, gegen 17:15 Uhr

Ort: Dennheritz

Kurz vor dem Ortseingang Mosel sprangen einem 56-Jährigen am Dienstagabend auf der Altenburger Straße zwei Rehe vor seinen Daimler-Kleinlastwagen. Eines der Rehe überlebte den Zusammenstoß nicht. Der Fahrer des Lkws blieb unverletzt, am Fahrzeug entstand ein Gesamtsachschaden von rund 2.500 Euro. (al)



Munition aufgefunden

Zeit: 09.03.2021, gegen 14:50 Uhr
Ort: Langenweißbach, OT Weißbach

Am Dienstagnachmittag wurden die Beamten des Polizeireviers Werdau von einem Bürger zu einem alten Schießplatz gerufen, da er dort Munition aufgefunden hatte. Durch die Beamten vom Revier und den Spezialisten vom Kampfmittelbeseitigungsdienst konnte die Patrone sichergestellt und abtransportiert werden. Es handelte sich um eine Panzerbrandbombe. (uh)

Unfall durch Auffahren

Zeit: 09.03.2021, gegen 10:06 Uhr
Ort: Reinsdorf

Zu einem Auffahrunfall kam es am Dienstagvormittag auf der Freitagstraße. Hierbei befuh ein 46-Jähriger mit seinem VW Transporter die S 286 in Richtung Wildenfels. Ein 55-Jähriger war ebenfalls mit seinem VW Transporter unterwegs und musste verkehrsbedingt halten. Der 46-Jährige merkte das zu spät und fuhr auf. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Der entstandene Sachschaden wird auf rund 4.000 Euro geschätzt. (uh)

Unfall mit schwerletzter Person

Zeit: 10.03.2021, gegen 05:20 Uhr
Ort: Werdau

Am frühen Mittwochmorgen kam es auf der Zwickauer Straße/Gerhard-Weck-Straße in Fahrtrichtung Innenstadt zu einem Verkehrsunfall mit einer schwer verletzten Person. Eine 59-jährige Dacia-Fahrerin fuhr aus bisher ungeklärter Ursache auf den vor ihr verkehrsbedingt wartenden Fiat und kollidiert anschließend mit einer Ampelanlage. Die Dacia-Fahrerin wurde anschließend ins nahegelegene Krankenhaus verbracht. Insgesamt entstand ein Sachschaden von geschätzten 4.000 Euro. (uh)